

## LETZTE NACHRICHTEN

**USD/  
CNY**

### US-Verhandlungsdelegation fliegt nach China

Neutral

Der US-Handelsminister Lighthizer wird Montag nach China fliegen, um über die bisher mit China ausstehenden Themen zu verhandeln. Schon im Vorwege wird von der US-Seite nicht mit einem Durchbruch gerechnet.

**USD**

### Richmond Fed Manufacturing Index fällt auf den niedrigsten Wert seit 6 Jahren

Negativ

Der Richmond Fed Manufacturing Index fällt im Juli von 3 Punkten auf -12 Punkte. Erwartet worden war ein Anstieg auf 5 Punkte.

**EUR**

### Konsumentenvertrauen in der Eurozone über den Erwartungen

Neutral

Das Konsumentenvertrauen für die Eurozone lag mit -6,6 Punkten leicht über den Erwartungen von -7,1 Punkten.

**GBP**

### CBI Auftragseingänge fallen auf Niveau von 2010

Negativ

Die von der Confederation of British Industry (CBI) erhobene Umfrage zu den Auftragseingängen zeigt mit einem Rückgang von -15 auf -34 Punkte einen zu erwartenden Absturz der Auftragseingänge für das Verarbeitende Gewerbe im Vereinigten Königreich. Passend dazu sank der vom CBI erhobene „Business Optimism“ Indikator von -13 auf -32 Punkte.

## TECHNIK UND BIAS

	NEW YORK	FAR EAST	UNTERSTÜTZUNG			WIDERSTAND			BIAS
EUR-USD	1,1146 - 1,1158	1,1143 - 1,1156	1.1130	1.1000	1.0950	1.1200	1.1250	1.1270	Positiv
EUR-JPY	120,50 - 120,75	120,52 - 120,71	120.50	120.30	120.00	121.80	122.00	122.40	Neutral
USD-JPY	108,03 - 108,29	108,12 - 108,28	107.20	107.00	106.70	108.30	108.60	109.00	Neutral
EUR-CHF	1,0979 - 1,0993	1,0984 - 1,0997	1.0975	1.0950	1.0900	1.1080	1.1100	1.1140	Negativ
EUR-GBP	0,8955 - 0,8970	0,8961 - 0,8968	0.8950	0.8920	0.8900	0.9020	0.9050	0.9070	Neutral

## DAX-BÖRSENAMEPEL

-  Ab 12.180 Punkten
-  **Aktuell**
-  Ab 12.660 Punkten

## MÄRKTE

DAX	12.490,74	+201,34
EURO STOXX50	3.532,87	+42,95
Dow Jones	27.349,19	+177,29
Nikkei	21.701,30	+80,42
Brent	63,83	+0,57
Gold	1.417,83	-7,05
Silber	16,41	+0,04

## TV-TERMINE

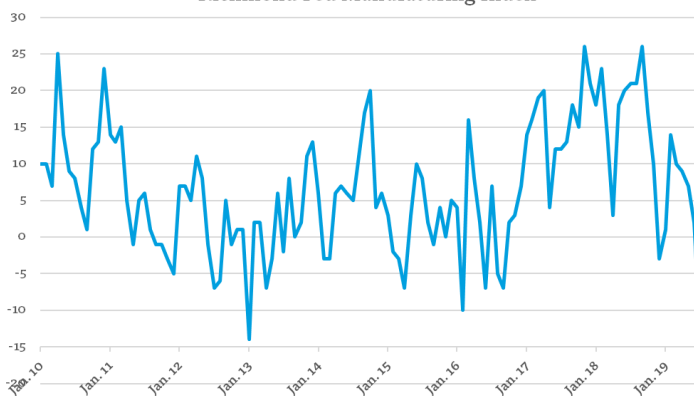


## Licht und Schatten in den USA, Absturz im UK (CB)

Der Euro eröffnet heute gegenüber dem USD bei 1,1142 (07:35 Uhr), nachdem der Tiefstkurs der letzten 24 Handelsstunden bei 1,1141 im US-Geschäft markiert wurde. Der USD stellt sich gegenüber dem JPY auf 108,13. In der Folge notiert EUR-JPY bei 120,48. EUR-CHF oszilliert bei 1,09925.

Nimmt man die Entwicklung des Richmond Fed Manufacturing Index für sich alleine, stünde der große Zinssenkungsschritt der Fed fest. Der Index fällt im Juli von 3 Punkten auf -12 Punkte. Erwartet worden war ein Anstieg auf 5 Punkte.

Richmond Fed Manufacturing Index



Quelle: Bloomberg.

Nicht nur das Ausmaß des Rückgangs überrascht, sondern auch die Deutlichkeit der zugrunde liegenden Unterindikatoren. Die New Orders gingen von -2 auf -18 Punkte zurück, der Auftragsüberhang von -3 auf -26 und die Kapazitätsauslastung von -4 auf -24.

Die nicht in den Indikator einfließenden abgefragten Erwartungen beschreiben hingegen eine rosige Zukunft. Die New Orders steigt Komponente von 27 auf 36.

## KONTAKT



FOLKER HELLMeyer  
TELEFON 0421 54 87 40-12  
E-MAIL  
[folker.hellmeyer@solvecon-invest.de](mailto:folker.hellmeyer@solvecon-invest.de)



CHRISTIAN BUNTROCK  
TELEFON 0421 54 87 40-13  
E-MAIL  
[christian.buntrock@solvecon-invest.de](mailto:christian.buntrock@solvecon-invest.de)

Die Unternehmer rechnen auch mit einer verbesserten Auftragslage: der Indikator für New Order steigt von 27 auf 36.

Für eine Boomphase, die in einen wie auch immer gearteten Abschwung übergeht, wäre es typisch, wenn die Lagekomponente über der Erwartungskomponente liegt. Ich verweise an dieser Stelle auf die ifo-Indikatoren. Wenn man den vorliegenden Daten Glauben schenken will, hat die Region Richmond den unteren Wendepunkt im Konjunkturzyklus bereits erreicht. Will man es nicht, muss man zur Kenntnis nehmen, dass US-Unternehmer eben unerschütterliche Optimisten sind oder ein Datenfehler vorliegt. Die Interpretation überlasse ich gerne Ihnen.

Für diejenigen von Ihnen, die sich für den Datenfehler entschieden haben, bietet sich jetzt eine Überleitung zu Boris Johnson an. Der Premierminister in spe, der seinen ersten Job bei der Times wegen Zitatfälschung verloren hat, will das Vereinigte Königreich unter allen Umständen zum 31.10.2019 aus der EU führen. Wir wünschen ihm eine erfolgreiche Umsetzung dieses Ziels.

Dass die britische Wirtschaft dringend Planungssicherheit benötigt, hat zuletzt die von der Confederation of British Industry (CBI) erhobene Umfrage zu den Auftragseingängen für das Verarbeitende Gewerbe gezeigt. Ein deutlicher Rückgang von -15 auf -34 Punkte hat den Index auf den tiefsten Stand seit 2010 fallen lassen. Im Einklang sank der vom CBI erhobene „Business Optimism“ Indikator von -13 auf -32 Punkte. Auch die Vertreter der sich lange Zeit in Zweckoptimismus übenden Bank of England reden mittlerweile offen über Zinssenkungen. Der Rückgang in den Renditen der 10y-Gilts von 1,20 % im März auf aktuell 0,69 % spricht Bände. Die selbst verursachten Schwierigkeiten sollten jedoch kein Grund für die EU sein, die bisherige Verhandlungsposition zu ändern. Wenn Großbritannien aus der EU austreten will, muss es das zu den ausgehandelten Bedingungen tun. Die neue EU-Kommissionspräsidentin von der Leyen wird festlegen, wer die Verhandlungen mit dem Vereinigten Königreich weiterführt. Es bleibt zu hoffen, dass sie die bisherige harte Haltung der EU nicht aufgibt.

Zusammenfassend ergibt sich ein Szenario, das den Euro gegenüber dem USD favorisiert. Ein Unterschreiten der Unterstützungszone 1,1100 – 30 negiert den positiven Bias des Euros.

Viel Erfolg!

LAND	TITEL	DATUM	ZULETZT	KONSENSUS	ZEIT	BEWERTUNG	BEDEUTUNG
EUR	Frankreich - Markt verarbeitendes Gewerbe PMI	Jul P	51,9	51,60	09:15	Zuletzt gegen den intern. Trend steigend.	Mittel
EUR	Deutschland - Markt verarbeitendes Gewerbe PMI	Jul P	45	45,20	09:30	Weiter kontraktiv erwartet.	Mittel
EUR	Markt Deutschland Services	Jul P	55,8	55,30	09:30	Services Sektor bleibt expansiv.	Mittel
EUR	Markt Deutschland Composite PMI	Jul P	52,6	52,35	09:30	Nur leichter Rückgang durch Servicesektorstärke.	Mittel
EUR	Markt Eurozone Composite	Jul P	52,2	52,2	10:00	Weiter expansiv.	Mittel
EUR	Markt Eurozone Manufacturing PMI	Jul P	47,6	47,7	10:00	Weiter kontraktiv erwartet.	Mittel
EUR	Markt Eurozone Services PMI	Jul P	53,6	53,3	10:00	Weiter expansiv.	Mittel

LAND	TITEL	DATUM	ZULETZT	KONSENSUS	ZEIT	BEWERTUNG	BEDEUTUNG
USD	USA - Markit verarbeitendes Gewerbe PMI	Jul P	50,6	50,95	15:45	Nur noch leichte Expansion.	Mittel
USD	Markit US-Composite	Jul P	51,5	-	15:45	Keine Überraschung erwartet.	Mittel
USD	Markit US-Services PMI	Jul P	51,5	51,8	15:45	Positiv erwartet.	Mittel
USD	New Home Sales	Jun	626	659	16:00	Negative Überraschung gut möglich.	Mittel

## DISCLAIMER

### Wichtige Hinweise

Der Forex-Report ist eine unverbindliche Marketingmitteilung der SOLVECON INVEST GMBH, die sich ausschließlich an in Deutschland ansässige Empfänger richtet. Er stellt weder eine konkrete Anlageempfehlung dar noch kommt durch seine Ausgabe oder Entgegennahme ein Auskunfts- oder Beratungsvertrag gleich welcher Art zwischen der SOLVECON INVEST GMBH und dem jeweiligen Empfänger zustande.

Die im Forex-Report wiedergegebenen Informationen stammen aus Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität wir jedoch keine Gewähr oder Haftung übernehmen können. Soweit auf Basis solcher Informationen im Forex-Report Einschätzungen, Statements, Meinungen oder Prognosen abgegeben werden, handelt es sich jeweils lediglich um die persönliche und unverbindliche Auffassung der Verfasser des Forex-Reports, die in dem Forex-Report als Ansprechpartner benannt werden.

Die im Forex-Report genannten Kennzahlen und Entwicklungen der Vergangenheit sind keine verlässlichen Indikatoren für zukünftige Entwicklungen, sodass sich insbesondere darauf gestützte Prognosen im Nachhinein als unzutreffend erweisen können. Der Forex-Report kann zudem naturgemäß die individuellen Anlagemöglichkeiten, -strategien und -ziele seiner Empfänger nicht berücksichtigen und enthält dementsprechend keine Aussagen darüber, wie sein Inhalt in Bezug auf die persönliche Situation des jeweiligen Empfängers zu würdigen ist. Soweit im Forex-Report Angaben zu oder in Fremdwährungen gemacht werden, ist bei der Würdigung solcher Angaben durch den Empfänger zudem stets auch das Wechselkursrisiko zu beachten.

## IMPRESSUM

SOLVECON INVEST GMBH  
Otto-Lilienthal-Straße 20 · 28199 Bremen  
TELEFON 0421 5487 40-10  
TELEFAX 0421 54 87 40-69  
E-MAIL [info@solvecon-invest.de](mailto:info@solvecon-invest.de)

GESCHÄFTSFÜHRUNG Thorsten Müller  
SITZ Bremen  
HANDELSREGISTER  
Amtsgericht Bremen · HRB32768

[www.solvecon-invest.de](http://www.solvecon-invest.de)